

Anwohnerversammlung

Information über die Eröffnung einer kurzfristigen Notunterkunft für Asylbewerber

Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer,
Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

gegenwärtig gibt es weltweit so viele Flüchtlinge wie seit dem 2. Weltkrieg nicht mehr. Nach Angaben der UNO-Flüchtlingshilfe befinden sich derzeit knapp 60 Millionen Menschen auf der Flucht. Der größte Teil davon - ca. 38,2 Millionen – flieht innerhalb der eigenen Länder. Rund 21,3 Millionen Menschen befinden sich derzeit in anderen Ländern oder sogar in anderen Kontinenten auf der Flucht. Das ist eine riesige Zahl von Menschen, die auf humanitäre Hilfe angewiesen ist.

Damit wächst natürlich auch die Zahl von Flüchtlingen, die Deutschland aufnehmen wird. Diese werden auf die Bundesländer nach einer Quote verteilt, dort aufgenommen und bis zur Entscheidung ihres Asylantrages untergebracht. Dies erfolgt vorerst in einer Erstaufnahmeeinrichtung des Landes und danach in den Kommunen und Landkreisen. Die offizielle Prognose der in diesem Jahr in Deutschland aufzunehmenden Asylbewerber wurde bereits mehrmals nach oben korrigiert und geht derzeit von 800.000 Personen aus.

Diese Entwicklung geht auch an Chemnitz nicht spurlos vorbei. Aufgrund der gestiegenen Flüchtlingszahlen müssen kurzfristige und flexible Lösungen für die Unterbringung von Asylbewerbern geschaffen werden.

Neben der favorisierten dezentralen Unterbringung und den bestehenden Gemeinschaftsunterkünften wird in den kommenden Tagen eine Notunterkunft für die vorübergehende Unterbringung von Flüchtlingen in der **Turnhalle auf der Markersdorfer Straße 64** eingerichtet. Damit wird eine Reserve für den Fall geschaffen, dass der Freistaat kurzfristig eine größere Zahl Flüchtlinge auf Chemnitz verteilt. Die Halle kommt zum Einsatz, wenn die zugeteilten Flüchtlinge nicht sofort in Wohnungen und bestehende Gemeinschaftsunterkünfte untergebracht werden können.

Um über die konkreten Umstände und Planungen zu informieren und Ihre Hinweise und Anregungen aufzunehmen, lade ich Sie herzlich zu einer

Anwohnerversammlung, am **09.10.2015, um 18 Uhr, in das . Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde, Markersdorfer Straße 79, 09123 Chemnitz** ein.

Aufgrund der begrenzten Kapazität bieten wir die Veranstaltung den unmittelbaren Anwohnern an. Bei Bedarf wird es eine weitere Versammlung zum Thema geben. Für die Kurzfristigkeit, die der Situation geschuldet ist, bitte ich um Verständnis.

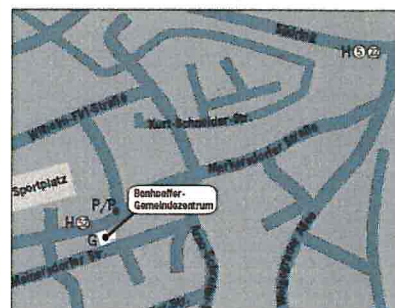
In der Hoffnung auf ein offenes und konstruktives Gespräch verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen


Miko Runkel
Bürgermeister

Erreichbarkeit:

Gemeindezentrum der
Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-
Kirchgemeinde,
Markersdorfer Straße 79,
09123 Chemnitz



Legende:

- G** Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde, Markersdorfer Straße 79
- H** Haltestellen Öffentlicher Personennahverkehr:
Buslinie 52: Haltestelle Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Straßenbahnlinie 5 / Buslinie 22 bis Haltestelle Markersdorfer Straße, Umstiegsmöglichkeit zur Linie 52)
- P** Parkplätze
- PB** Behindertenparkplätze

- Ein behindertengerechter Zugang und Behindertenparkplätze sind vorhanden.
- Öffentliche Parkmöglichkeiten gibt es gegenüber dem Gemeindezentrum.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros der Oberbürgermeisterin unter Tel.: 488-1508 /-1512 /-1516 oder buergerbuero@stadt-chemnitz.de zur Verfügung.



CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE